Fehler ausgemerzt

KEGELN: Damen des TuS Gerolsheim bei der TSG Kaiserslautern

VON CHRISTIAN TREPTOW

GEROLSHEIM. Die Keglerinnen des TuS Gerolsheim sind in der Regionalliga Rheinland-Pfalz/Nordbaden des Landesfachverbands Kegeln Sektion Classic (LFV) das einzige Team ohne Verlustpunkt. Das soll auch so bleiben, wenn der TuS am Sonntag (12 Uhr) bei der TSG Kaiserslautern antritt. Auf die leichte Schulter nehmen dürfe man die Westpfälzer allerdings nicht, sagt TuS-Sportwartin Tina Wagner.

Am 16. Januar hatten die Damen des TuS Gerolsheim ihr bislang letztes Spiel in der Regionalliga. Das 6:2 gegen die TSG Schwabenheim fiel allerdings in die Kategorie Arbeitssieg. Doch die TuS-Damen haben die Zeit genutzt und an ihrer Form gebastelt. „Wir haben zum Teil sehr gut trainiert und den einen oder anderen Fehler ausgemerzt“, sagt Tina Wagner. Vor allem bei Michaela Houben zeige das Formbarometer, nehme man die jüngsten Trainingsleistungen, wieder nach oben. Sie habe sich im Bereich von 550, 560 Holz bewegt, berichtet Wagner. Zum Vergleich: Gegen Schwabenheim zeigte die Anzeige bei Houben 530 Holz.

Bei der Sportwartin selbst sei es genau andersrum: „Wenn es nach meinen Trainingsergebnissen geht, würde ich vielleicht nie spielen“, meint Tina Wagner und lacht. Gegen Schwabenheim war sie mit 591 Holz die beste Spielerin der Gastgeber. „Wenn es so funktioniert ...“

Die Gerolsheimerinnen müssen bei der TSG Kaiserslautern eine Schippe draufpacken, wenn sie dort was holen wollen. „Die TSG hat freiwillig den Rückzug in die Regionalliga angetreten, wäre eigentlich nicht abgestiegen aus der Zweiten Bundesliga“, sagt Wagner. Vor Kurzem habe noch die zweite Mannschaft der Westpfälzer abgemeldet. Einen personellen Engpass bei der „Ersten“ dürfe man also nicht erwarten.

Wieder mit steigender Form: Michaela Houben. ARCHIVFOTO: BOLTE

Die Gäste treten fast mit dem gleichen Kader wie bei der Partie gegen Schwabenheim an: Kerstin Dietz, Tina Wagner, Anita Reichenbach, Yvonne Schmitt, Michaela Houben und Laura Nickel. Als Ersatzspielerin steht diesmal Sonja Mohr zur Verfügung. Der Vorteil für Gerolsheim: Die Gäste können mit ihrer Aufstellung darauf reagieren, wie die TSG ihre Spielerinnen auf die Bahnen schickt. Zu beachten ist bei den Gastgeberinnen vor allem Katrin Barz. Die Partie wird live auf dem Youtube-Kanal der TSG Kaiserslautern übertragen.

Nicht im Einsatz sind an diesem Wochenende die Herren des TuS Gerolsheim. Die Partie gegen Mehlingen wurde laut Sportwart Jürgen Staab auf Gründonnerstag, 14. April, 18 Uhr, verlegt.